

## Über das ATHINA Projekt

**ATHINA** steht für **Arzneimitteltherapiesicherheit in Apotheken**. Ursprünglich entwickelt wurde ATHINA von der Apothekerkammer Nordrhein. Im Rahmen dieses Projekts untersuchen Apotheker mit dem sogenannten Brown-Bag-Check (braune Tüte) die Gesamtmedikation eines Patienten auf ihre Sicherheit. Arzneimittelbezogene Probleme sollen so erkannt werden. Die Feststellung möglicher Dosierungsfehler, Interaktionen und Nebenwirkungen der unterschiedlichen vom Patienten eingenommenen Arzneimittel ist das Ziel des Projekts.

Bei einem Brown-Bag-Check wird der Patient aufgefordert, alle seine Arzneimittel in die Apotheke zu bringen. Der Apotheker überprüft die Gesamtmedikation auf arzneimittelbezogene Probleme. Die teilnehmenden Apotheker wurden vorab intensiv geschult. Für sehr schwierige Fragen stehen den Apotheken sogenannte Tutoren zur Verfügung. Auf diese Experten können die Apotheker zurückgreifen, falls sie an einzelnen Stellen des Medikationschecks nicht weiter kommen.

Grundsätzlich ist die Durchführung eines derartigen Medikationschecks für die Patienten kostenpflichtig.



## Unser Service für Ihre Arzneimitteltherapiesicherheit

### Wir bieten Ihnen an, Ihre gesamten Medikamente zu überprüfen:

- Auf mögliche Wechselwirkungen untereinander
- Auf mögliche Nebenwirkungen
- Auf eventuelle Doppelmedikation
- Auf ihre Haltbarkeit

### Wir beraten Sie zu allen Fragen rund um Ihre Arzneimittel:

- Dosierung
- Einnahme (wann, wie oft, vor – mit – nach dem Essen)
- Lagerung
- Anwendungshinweise

Apothekenstempel

**ATHINA**  
Arzneimittel-Therapiesicherheit  
in Apotheken



 apothekerkammer  
nordrhein

Apothekerkammer Nordrhein  
Körperschaft des öffentlichen Rechts  
Poststraße 4 · D-40213 Düsseldorf

Telefon: (0211) 8388-0  
Telefax: (0211) 8388-220  
E-Mail: athina@aknr.de  
www.aknr.de

Stand: 04/2015

# Patienteninformation

## Überblick über Ihre Medikation

Sie müssen regelmäßig zu verschiedenen Ärzten, die Ihnen unterschiedliche Medikamente verschreiben? Sie wissen nicht genau, welches Arzneimittel wogegen ist und ob Ihre Arzneimittel überhaupt zusammen passen? Sie nehmen vielleicht ergänzend auch Präparate, die Sie ohne Verordnung in einer Apotheke oder einer Drogerie kaufen?

Dann sollten Sie Ihre gesamte Medikation durch einen Arzneimittelexperten überprüfen lassen. Ihr Apotheker verschafft Ihnen einen Überblick darüber, welche Arzneimittel Sie regelmäßig einnehmen, wogegen diese helfen und wann Sie diese einnehmen sollten. Denn der Einnahmezeitpunkt eines Medikaments ist enorm wichtig, damit der Wirkstoff seine Wirkung voll entfalten kann.

### Individuelle Betreuung durch Ihren Apotheker

Ihr Apotheker prüft, ob die Ihnen verordneten Präparate beziehungsweise die von Ihnen selbst gekauften Arzneimittel zu einander passen. Häufig kommt es sogar vor, dass Patienten, ohne es zu wissen, mehrere fast identische Arzneimittel gleichzeitig von verschiedenen Ärzten verordnet bekommen.

Der Apotheker kann Vorschläge machen, wie sich die Wirkung der Arzneimittel verbessern lässt, wie sich die Nebenwirkungen vermeiden lassen und sogar, welche Arzneimittel nach Rücksprache mit dem Arzt gegebenenfalls abgesetzt werden können.

Soweit in dieser Broschüre die Berufsbezeichnung „Apotheker“ verwendet wurde, geschieht dies aus Vereinfachungsgründen. Die weibliche Form „Apothekerin“ ist selbstverständlich ebenso gemeint.



© ABDA

## Was benötigen wir von Ihnen?

Packen Sie alle Ihre Arzneimittel und Nahrungsergänzungsmittel zum vereinbarten Termin in die Arznei-Check-Tüte und bringen Sie diese in Ihre Apotheke. Falls Sie von Ihrem Arzt auch einen Medikationsplan zur Einnahme Ihrer Dauermedikamente bekommen haben, stellen Sie uns diesen bitte ebenfalls zur Verfügung. Sie erhalten Ihre Arzneimittel sofort nach der Bestandsaufnahme wieder zurück. Die Apotheke prüft nun Ihre Medikation. An einem zweiten Termin wenige Tage später wird Ihnen in einem Beratungsgespräch das Ergebnis des Medikationschecks vorgestellt.

## Der Check beinhaltet:

- Check aller verordneter und in der Apotheke selbst gekaufter Arzneimittel
- Interaktionscheck mit der ABDA-Datenbank
- Check von Nahrungsergänzungsmitteln, Vitaminen und Mitteln, die nicht in der Apotheke bezogen wurden
- Verfalls-Check der mitgebrachten Arzneimittel
- Qualitätsprüfung der Arzneimittel nach Anbruch
- Beratung und Hilfe bei Anwendungsproblemen
- Erstellung einer aktuellen Medikationsliste
- schriftliche Auswertung
- Überprüfung auf Doppelmedikation